

Rückblick: 2. Kfz-Sachverständigen Forum Würzburg – Werte, Werte, Werte

Das 2. Kfz-Sachverständigen Forum, das am 06. Februar 2018 in Würzburg stattfand und das der Vogel Verlag gemeinsam mit dem BFSK und autorechtaktuell.de durchführt, war nach Einschätzung der über 200 Teilnehmer ein voller Erfolg.

Das 1. Kfz-Sachverständigen Forum 2017 erreichte mit dem aktuellen Thema der Sachverständigenhonorierung bereits 100 überwiegend freiberuflich tätige Kfz-Sachverständige. Die Folgeveranstaltung 2018 zog bereits über 200 Sachverständige in das Vogel Convention Center in Würzburg.

Das Sachverständigenforum behandelt juristische Themen, die die Tätigkeit des Kfz-Sachverständigen unmittelbar beeinflussen.

In diesem Jahr lag der Schwerpunkt der Veranstaltung in der Betrachtung der merkantilen Wertminderung und in der Definition unterschiedlicher Wertbegriffe.

Nach Begrüßung durch **Konrad Wenz** für Vogel Business Media moderierte der Geschäftsführer des BFSK und autorechtaktuell.de, **RA Elmar Fuchs**, die Veranstaltung, in der **RA Jochen Pamer** auf die Bedeutung der merkantilen Wertminderung in der Unfallschadenabwicklung einging und in einem weiteren Vortrag die merkantile Wertminderung bei Beendigung des Leasingvertrages darstellte.

Rechtsanwalt Fuchs ergänzte den Vortrag um Definitionen unterschiedlichster Wertbegriffe.

Die merkantile Wertminderung in der Praxis des Kfz-Sachverständigen wurde durch **Dip.-Ing. Michael Wessels** übernommen, der nicht nur auf die bekannten unterschiedlichen sogenannten Rechenmethoden einging, sondern auch eine Auswertung von nahezu 2.000 Unfallschäden mit merkantiler Wertminderung aus dem eigenen Büro darstellte.

Alle Referenten machten deutlich, dass Rechenmethoden den Sachverstand des Sachverständigen nicht ersetzen, sondern lediglich Hilfsmittel bei der Annäherung an die merkantile Wertminderung sein können.

Der frühere Vorsitzende Richter am OLG Düsseldorf, **Dr. Christoph Eggert**, befasste sich mit einem spannenden Sonderthema – der merkantilen Wertminderung im Kaufrecht unter besonderer Berücksichtigung der sogenannten Dieselthematik.

Dr. Eggert gelang es, das auch emotional aufgeheizte Thema auf die wesentlichen Kernbotschaften zu reduzieren. Zugleich maß er den Kfz-Sachverständigen in derartigen Verfahren eine erhebliche Bedeutung bei, da schließlich der Sachverständige die Auswirkungen der Dieselthematik auf die Marktsituation im Kfz-Handel genauso zu beurteilen hat wie die Frage, inwieweit die vorgesehenen Softwaremaßnahmen erfolgreich sind.

Martin Fink befasste sich mit dem Wert des Sachverständigenhonorars und Möglichkeiten, über ein intelligentes Factoringmodell der Firma perSaldo24/Bruch & Fink GmbH die Sachverständigenkosten aus Sicht des Sachverständigenbüros frühzeitig als Einnahme verbuchen zu können.

Timo Bons, Geschäftsführer der BVSK-IT GmbH, stellte das geplante Informationssystem WikiExpert vor, das die Informationen des BVSK koppelt mit dem Reparaturinformationssystem repair-pedia, das ab Sommer 2018 zur Verfügung stehen wird.

Auf großes Interesse stieß auch die Vorstellung der Kommunikationsplattform ComTool, mit der Kfz-Sachverständige, Kfz-Betriebe und Rechtsanwälte intelligent verknüpft werden können.

Am Schluss der Veranstaltung bedankte sich Rechtsanwalt Fuchs nicht nur bei den zahlreichen Teilnehmern, sondern auch bei den zahlreichen Ausstellern für die Unterstützung und die interessanten Pausengespräche.

Ein besonderer Dank galt überdies den besonderen Partnern der Veranstaltung – der **DAT** und der **GTÜ**.

Nach der 2. erfolgreichen Veranstaltung wird das **3. Kfz-Sachverständigen Forum 2019** bereits mit einem Traditionstermin stattfinden. Es ist geplant für den ersten Dienstag im Februar und findet am **05. Februar 2019** erneut in Würzburg statt.